

Trannges and Westenburg. In der ersten Januar...

Das Mittel für Schulzwecke überaus reichlich vorhanden...

Heber die Geschäftsverhältnisse der landlichen...

Die Güter eines Kaspelkommissionsbesitzers, welcher...

Hauffendorfer Malerei.

Die vielen Sachen von Wertigkeit, die sich in der heutigen...

Sonmiger Genuß loschick, aus letzterer Schone, die...

Die Fleischtheorie behauptet im Reichthum (auch bereits...

Der im Reichthum der Jenseits angeordnete Gehalt...

Kaisersdorf. Durch den Vor von einer neuen Anlage...

Reverend: Es kommt nicht an die Größe an, noch...

Die Güter, die sich in der heutigen Malerei...

Was den Philippinen haben die Amerikaner einen...

Die Wichtigkeit des Reichthums behauptet durch amerik...

Im prächtigen Saalbau werden die ersten...

Im Reichthum der Jenseits angeordnete Gehalt...

Die Güter, die sich in der heutigen Malerei...

Die Güter, die sich in der heutigen Malerei...

bezeichnen ihn. Was man sich selbst für die Dame...

(Herrn Schneider) am 15. Januar ab im...

Abenteuerlicher Fall! Ein geistlicher Mann...

Wann die Güter, die sich in der heutigen Malerei...

Reverend: Es kommt nicht an die Größe an, noch...

Die Güter, die sich in der heutigen Malerei...

Arbeiterfrage.

Vom Reichthum der Jenseits angeordnete Gehalt...

Lokale Nachrichten.

Hauffendorf, 16. Januar.

Hilfslosigkeiten. Verheiratet wurden ein...

Hilfslosigkeiten. Verheiratet wurden ein...

Hilfslosigkeiten. Verheiratet wurden ein...

Hilfslosigkeiten. Verheiratet wurden ein...

Hilfslosigkeiten. Verheiratet wurden ein...

Hilfslosigkeiten. Verheiratet wurden ein...

Von Carnival.

Am Freitag Morgen wurde die Revue in...

Gerichts-Beitung.

Düsseldorfer Straßengericht vom 14. Januar.
Der Schwurgericht überweisen, dem Spöhlmann...

Düsseldorfer Schwurgericht vom 16. Januar.
Der Richter Richter, der in dem ersten Urtheil...

Justiz.
Um wie sieht sich der Mann aus, der hat immer...

Düsseldorfer Stadttheater.
Der Direktor von Geillier, künftige Oper...

Düsseldorfer Stadttheater.
Die Oper fand am Freitag Abend eine recht gute...

Die „Jugenden“.
wurden gestern Abend wiederholt. Neben nur unter...

1100-jähriges Gedächtnis der Gründung Wehrens.
Der in der prähistorischen Geschichte doppelt gemeldet...

Beobachtung hat in verschiedenen Beobachtungen über...

Literatur.
Es erschienen drei Schifal in einem eigenartigen...

Düsseldorfer Briefe am 17. Januar.
Nicht zu trübe, aber Wind mit Niederlagen...

Handels- u. Börsen- Nachrichten.

Table with columns: Richtung, Stückzahl, Anzahl, Wert.
Includes data for various commodities like wheat and oil.

Wohl vor 50 Rthl. Schlichtgewicht. Dasselbe ziemlich lebhaft...

Dankjagung!

Herrn Magnatoph Kaufstiel,
Blumenstr. 14, beehre ich mich hierdurch...

Handelnd zwei Monate habe ich die Mühe...

Tüffelhof, den 14. Januar 1890.
Frau Bunde,
Benzengasse 54.

Verens-Anger.

Wagenern Zuverein, Zusammen 8-10 Uhr.
Total: Gedächtnisfeier, Kirschen...

Mittags-Rind 2 1/2 Pfund, Oberfleisch, Abend 9 Uhr: Uebungs...

Mittags-Rind 2 1/2 Pfund, Oberfleisch, Abend 9 Uhr: Uebungs...

Mittags-Rind 2 1/2 Pfund, Oberfleisch, Abend 9 Uhr: Uebungs...

Mittags-Rind 2 1/2 Pfund, Oberfleisch, Abend 9 Uhr: Uebungs...

Mittags-Rind 2 1/2 Pfund, Oberfleisch, Abend 9 Uhr: Uebungs...

Mittags-Rind 2 1/2 Pfund, Oberfleisch, Abend 9 Uhr: Uebungs...

Mittags-Rind 2 1/2 Pfund, Oberfleisch, Abend 9 Uhr: Uebungs...

Mittags-Rind 2 1/2 Pfund, Oberfleisch, Abend 9 Uhr: Uebungs...

Haus-Verkauf.

Am Mittwoch den 1. Febr. 1899.
Nachmittags 4 Uhr,
lassen Gedwihner Franz in der Wirtshof der Frau...

das zu Düsseldorf, Neufferstr. 48, liegende
Haus, worin jetzt Metzgerei betrieben wird,
öffentlich meistbietend verkaufen.

Makulatur.

große Fogen, centur- und pfundweise, wird
billig abgegeben.
Credition der Bürger-Zeitung,
Charlottenstraße 41.

Geldhand der Stadt Düsseldorf.

- List of names and amounts:
Den 11. Jan. Dennis Carolus Colbaris, z. b. Klempner...

Ein Scherz-Verbrecher.

legte der aus Velen kommende Schindler Friedrich...

Patente.

B. Reichhold, Ingenieur,
Düsseldorf, Schadowstr. 28.

Fouage- und
Futter-Artikel.

Häfer, Peter, Stroch, Kirscht,
Klein, sowie verschiedene Futter...

Slavierstimmer und
Reparatur.

H. Hambloch,
Wiltshofstraße 20. 6940

Unterhaus (4 Zimmer)

an hiesiger Straße zu verkaufen.
Josephstraße 15, 1. Gg.

Sarg-Magazin

von 1880
Jean Schilling, Thalstraße 50.

Unterhalt-Sprungherd
und Mantelofen

für Arbeiterhäuser, auch für
billig zu verkaufen.
Friedemann 24, 1. Gg.

Carnivals-Artikel

für Arbeiterhäuser, auch für
billig zu verkaufen.
Friedemann 24, 1. Gg.

Düsseldorfer Bürgerwehr!

Städtische Tonhalle.
Dinstag den 17. Januar curr.:

Herren-Sitzung.

Die Musik wird ausgeführt von der 5. Ulanen-Kapelle, unter Leitung des Königlich-Musikdirektoren Herrn Chr. Harwig.

Tageskarten à 1 Mark, Damenkarten à 5 Mark (incl. Mütze), 1 Dame frei, sind an der Kasse zu haben. 7365

Der Vorstand:
Rob. Krall, Commandant. Alfr. Köhling, Präsident.

Männer-Gesang-Verein der vereinigten Gewerkevereine (H.-D.)

Dinstag den 17. Januar 1899, Abends 9 Uhr,
im Vereinlokal Berliner Hof, I. Etage:

General-Versammlung

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht
Der Vorstand.

7364

Theodor Grund

empfehlte stämmliche Sorten

Kohlen, Koks u. Brikets

der renommierten Leichen für Hausbrand und Industrie.

Anthracit-Nüsse für Dauerbrand-Öfen.
Koks für Centralheizung in verschiedenen Korngrößen. 6772

Die Verwiegung erfolgt durch einen vereideten Wiegenmeister.

Comptoir: Lager:
Kurfürstenstrasse 17. Worringerstr., Bahngelände.
Fernsprech-Anschluss 462. Fernsprech-Anschluss 727.
Bei Abnahme von 30 Centner und 30 Scheffel ermässigte Preise

Geschäfts-Berlegung.

Berlege meine Briefbestellung nach dem Hause meiner Eltern

Schützenstraße 64

und zwar einweisen ins Hinterhaus, bis im Vorderhaus portiere passende Räume geschaffen sind. Eingang deshalb vorerst durch das Einfahrtsthor.

Für die bisherige zahlreiche Zuwendung von Briefen etc. bestens dankend, halte ich meine Briefbestellung auch fernerting angelegentlich empfohlen.

Für sofortige u. sichere Zustellung der mir übergebenen Briefe leiste ich bei richtiger Adressierung jede Garantie.

Gleichzeitig bemerke noch, daß Herr Hof. Melchers seit 1. Januar 1899 nicht mehr in meinen Diensten steht.

Düsseldorf, den 12. Januar 1899.

Hochachtungsvoll
Briefbestellung Kraus.
7320 Fernsprecher 1072.

36 empfiehlt:

Prima Ochsen- u. Rindfleisch

zu 60-65 Pfennig.

Hammel-, Kalb- und Schweinefleisch

zu den billigsten Tagespreisen.

7385

Gottfried Brühl, Aägerstr. 58.

Rechnungs-Formulare

In jeder Ausführung, ein- und mehrfarbig, liefert schnell und billig

Buchdruckerei Belfuss & Cie. (Bürger-Zeitung).

Grosse Carnevalls-Gesellschaft

„Kaffeepöttche“.

Freitag den 20. Januar c.,
Abends 9 Uhr:

Erster grosser Maskenball

in sämtlichen Räumern der Städtischen Tonhalle.

(Zwei Musik-Kapellen, im Kaiser- und Rittersaal.)

Mitgliedskarten à 4 Mk. (eine Dame frei), sowie weitere Damen-Mitgliedskarten à 2 Mk. sind in den bekannten Verkaufsstellen, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Der Xier Rath.
NB. Masken in sogenannten Rabauen-Kostümen werden unter keiner Bedingung zugelassen. 7385

Nr. 3 des „Gelau“

Organ des
Düsseldorfer Carneval

ist erschienen.

Beste enthält: 1. Das Weib und das Rob. Ein erst in der Geschichte zu Fuß und Stommen aller Robler. Bericht von Franz de Paris. 2. Ein's Bischen. Die von August Schick & Renner. Nachrichten. 4. Kommt Karolinen. Die von Wilhelm Danneberg. 5. Einmal über Ringer. Bericht von Julius Breit. 6. Befehl. 7. Der feierliche Krieg. Die v. Josef Buchhorn. 8. Allgemeine Gleichnisse.

Der „Gelau“ ist zum Preise von 10 Pfennig in der Expedition desselben Postionsstrasse 5, sowie bei den Boten und in den Niederlagen zu haben.

Am 19. cr. erdgewinnig

Einziges Spezial-Lotterie-Geschäft in Düsseldorf.

Städter Spiel-Lotterie, per 1000 1 M., 11 Loose 10 M.

Hauptgew. M. 15,000, 10,000, 9000, 8000 etc., 3233 Gewinne mit 2000,000 Reich.

Stellung am 11. Februar cr. Hauptgew. M. 50,000, 20,000, 10,000 etc.

Mehr Bombanlos à 3 M. 30 Pfg., 10 Loose 30 M. Gew.

Große Berliner Geldlotterie, pr. Loose 3 M. 30 Pfg., 10 Loose 30 M. Gew.

Hauptgewinne: M. 100,000, 40,000, 20,000 etc. 400,000 M.

Beste empfiehlt und verkauft gegen Rücknahme das Haus und Lotterien-Geschäft Herr Schärer (normalt Franz & Cie.), Kriegerstr. 20, Telefon 495. 7134

Bildungs-Verein.

Zweigverein des Central-Gewerbe-Vereins.)

Abends 9 Uhr,
im Vereinslokal (Zum Überfließen),
Hilgersstraße:

Vortrag

des Herrn
Rechtsanwalt Dr. A. Klein

über:
„Erbvertrag u. Testament“
nach dem 1. Januar 1900.

Nur für Mitglieder.
Mitgliedskarten sind vorzusprechen.

Die Versammlung findet in der Schalle (Raiser Wilhelmstraße 15) täglich von Vormittag 10 bis Abends 10 Uhr statt; jedoch Sonntags nur von 10 bis 1 Uhr.

Für die Mitglieder der hiesigen Ortsvereine und deren Angehörige sind Karten zu ermäßigten Preisen für das Besondere. Einmalig 91, in der Ulgartenstraße, von Hiesig, einmaldig 91, zu haben. 6332

Wiederholte, desgleichen 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Boymann & Becker Markt
Neuburg & Schmidt

Kohlen

Anthracit
Coks

Brikets
Bromholz

Lieferung direkt ab Zeche billigst.

Getragene Kleider, Uniformen, Militär- & Offiziers- werden angekauft von Engelbert Maurer, 64 Wilmersdorfer, Wallstraße 60.

Patente

Hans Friedrich, 64 Wilmersdorfer, Wallstraße 60.

Düsseldorfer Stadttheater.

Direktion: Eugen Stagemann.
124, Berthelung, Montag den 16. Januar 1899. Serie D.
Benefiz für Lucie Wendt.
Kyrie-Elise.

Große Hoffe mit Orchester und Tanz in 3 Aufzügen von J. Büttner
und H. Büttner. Musik von Richard Wagner.
Regie: Franz de Paris.
Ballet, arrangiert von Julius Danneberg.
Abgang 7 Uhr. — Opern-Vorstellung. — Ende gegen 10 Uhr.

Dinstag: Der Bildhauer.
Mittwoch zum 2. Male: Hans Dudenstein.

Vorträge

von
Dr. Johannes Müller-Schliersee
im Festsale des Breidenbacher Hofes
(Allee- und Bazarstrassen-Ecke),
am 17. u. 24. Januar 1899, Abends 8 Uhr.

Dinstag den 17. Januar 1899: Gibt es einen empirischen Beweis („Erfahrungsbeweis“) für die Wahrheit des Christenthums?

Dinstag den 24. Januar 1899: Was wollte Jesus von Nazareth?

Cycluskarten à Mk. 2.—, Einzelkarten à Mk. 1.—, Schülerkarten à Mk. 0.50 sind zu haben in den Buchhandlungen von H. Michels, Schadowstrasse 14/16, C. Schaffnit, Bismarckstrasse 54 und an der Kasse. 7317

Comité

zur Veranstaltung eines künstlerischen Rosenmontags-Zuges.

Dinstag den 17. Januar cr., Abends 8 1/2 Uhr,
im Zweibrücker Hof, Königsallee:

Oeffentliche Bürger-Versammlung,

zu welcher die Bürger u. Vorstände der Vereine freundlichst eingeladen werden. 7362

Tagesordnung: Besprechung betreffs Zustandekommen des Rosenmontags-Zuges.
Die Geschäftsführung des Zug-Comité.

Deutscher Rothwein.

Der vorzügliche Contidörwein für Kranke u. Reconvaleszenten, unter bequemer Garantie der höchsten Reinheitskontrolle (jedenfalls) hierher, empfiehlt zu 90 Pfg. pro Hl. (ohne Glas)

S. Rosch, Wein-Grödenhandlung, Kriegerstr. 22, Fernsprecher 690.

Bildungs-Verein.

Zweigverein des Central-Gewerbe-Vereins.)

Abends 9 Uhr,
im Vereinslokal (Zum Überfließen),
Hilgersstraße:

Vortrag

des Herrn
Rechtsanwalt Dr. A. Klein

über:
„Erbvertrag u. Testament“
nach dem 1. Januar 1900.

Nur für Mitglieder.
Mitgliedskarten sind vorzusprechen.

Die Versammlung findet in der Schalle (Raiser Wilhelmstraße 15) täglich von Vormittag 10 bis Abends 10 Uhr statt; jedoch Sonntags nur von 10 bis 1 Uhr.

Für die Mitglieder der hiesigen Ortsvereine und deren Angehörige sind Karten zu ermäßigten Preisen für das Besondere. Einmalig 91, in der Ulgartenstraße, von Hiesig, einmaldig 91, zu haben. 6332

Wiederholte, desgleichen 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Banorama,

91 Bismarckstraße 91.
Diele Hofe:
Zum ersten Male!
Große Touristen-Reise.
Groß-Blender-Gebiet.
Gute Tannur.
Dachstuhlgebäude.
Gebrüder Kitz.

Zahl
de bekat. Preise für
Jewels, alles gold u. Silber.
W. Ueberle,
Bolkerstr.
10.

7387